

VII. Ausstellung der Ges. Schw. M., B. u. A. in Basel

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): - (1917)

Heft 171-173

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-623659>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Sektion Basel. — Section de Bâle.

HEMAN, Erwin, Architekt.

Sektion St-Gallen. — Section de St-Gall.

HUGENTOBLE, Iwan-E., Maler (Zürich 1917).
 MÜLLER, Giov., Maler (Zürich u. Venedig 1913).
 WAGNER, Hans, Maler (Zürich 1917).
 WÄNNER, Aug., Maler (Zürich 1917).
 SCHMID, Emil, Maler (Zürich 1917).
 VON ZIEGLER, Architekt, St-Gallen.

Section vaudoise. — Sektion Waadt.

SENNEWALD, Charles, peintre.
 CAZ, David, graveur.

Sektion München. — Section de Munich.

VOGELSANGER, Paul, Bildhauer (Internat. München 1909 u. 1913) (Secession München).

Section de Genève. — Sektion Genf.

AMIGUET, Louis, peintre.
 CHATILLON, Louis, peintre (Zürich 1917).
 DU MONT, peintre.
 DELÉAMONT, P., architecte.
 DAREL-ERATH, peintre.
 HUFSCHEIDT, architecte.
 SCHULTZE, Robert, peintre.
 DE ZIEGLER, peintre.
 ELZINGRE, Edouard, peintre (Zürich 1917).
 VIEILLIER, Edmond-W., peintre (Zürich 1917).
 SCHÖLLHORN, Hans, peintre (Zürich 1917).

Sektion Zürich. — Section de Zurich.

BUCHENER, Max, Maler.
 HILDEBRANDT, Fritz, Maler (Ausst. Bern 1914).
 SCHWEIZER, Ernst, Maler (Ausst. Bern 1914).
 HELBIG, Walter, Maler (Ausst. Zürich 1917).
 GISLER, Hans, Bildhauer (Ausst. Zürich 1917).
 FREY, Ernst, Maler (Ausst. Zürich 1917).

VII. Ausstellung der Ges. Schw. M., B. u. A. in Basel.

Unsere Frühlingsausstellung, welche die geplante Herbstausstellung vom letzten Jahre ersetzte und letztlich in Basel ihre Thore schloss, hat folgendes Ergebniss gehabt: Es wurden 463 Werke eingesandt. Angenommen wurden durch die Jury 297. Es wurden 2093 bezahlte Eintritte verzeichnet. Verkäufe fanden 23 statt in einem Gesamtwert von Frs 5360.50. Diese verteilen sich auf:

Oel und Aquarell	11
Graphik	8
Plastik	4



Plakat der Ausstellung in Basel

von Werner Koch, Dornach.

Der Plakat unserer Frühlingsausstellung in Basel ist zum Preis von Fr. 5. — bei der Redaktion der *Schweizerkunst* erhältlich.

† Ch. Conradin.

Mit tiefem Bedauern hat uns die Nachricht vom plötzlichen Hinschiede unseres Kollegen und Freundes Ch. Conradin erfüllt. Wir werden in einer nächsten Nummer auf sein Lebenswerk zurückkommen und sprechen einstweilen hier seiner Familie unser tiefempfundenes Mitleid aus.

Mitteilungen der Sektionen.



Antrag der Sektion St-Gallen.

Die Sektion St-Gallen stellt folgenden Antrag an die Generalversammlung, den Beitrag der Kunstgewerbler an die Unterstützungskasse betreffend:

Es soll den Kunstgewerblern bei der Berechnung der Unterstützungspflicht eine analoge Berücksichtigung der Barauslagen zuteil werden wie den Bildhauern und Architekten.

St-Gallen, den 29. April 1917.

Der Präsident: C. LINER. der Schriftführer: A. BLÖCHLINGER.



Antrag der Sektion Aargau.

Die Sektion Aargau brachte vor die ausserordentliche Delegiertenversammlung vom 11. Dezember 1916 einen Antrag, der im Protokoll (N^o 168-169 der *Schweizerkunst*) figuriert. Von diesem Antrag soll nur der erste Teil aufrecht erhalten werden, da der zweite irrtümlicherweise als offiziell vorgebracht wurde. Der Antrag soll also heissen:

Eine Commission bestehend aus Mitgliedern der Ges. Schweiz. M., B. u. A. unter Mitwirkung von Fachleuten möge die Frage studieren und ihre mit Belege versehenen Anträge spaetestens der nächsten Generalversammlung unterbreiten, ob:

Unsere jetzt bestehende Monatschrift « Schweizerkunst » in Bezug mit Erscheinen, Form und Inhalt nicht unsern Zwecken dienlicher gemacht werden könnte.

N. B. Da es ausser der Kompetenz der damaligen Delegiertenversammlung stand zu diesem Antrag Stellung zu nehmen, ist er auf die nächste Delegierten- und Generalversammlung verschoben worden.